

Nachruf



Tief betroffen müssen wir Abschied nehmen von unserem Sportfreund

Joachim Otto Quade

der am 10. März 2020 im Alter von 67 Jahren plötzlich und unerwartet aus unserer Mitte genommen wurde.

Joachim Otto Quade trat am 01.10.1975 in den größten Rassehunde-zuchtverein der Welt ein; 45 Jahre sind inzwischen vergangen und in dieser Zeit hat Joachim sich permanent und überzeugend für den Deutschen Schäferhund und seinen Verein engagiert eingesetzt!

Bereits 1976 übernahm er in seiner OG Elbufer-Drawehn e.V. ein Vorstandsamt. 2006 wurde er zum Vorsitzenden der Ortsgruppe Bad Bevensen – Kreis Uelzen gewählt. Von 1975 bis zu seinem Tode 2020 war er unermüdlich für diese beiden Ortsgruppen in den Bereichen Zucht und Schutzhundsport, Spezialhundebildung und Sportbeauftragter tätig. Als Sportler und Züchter war er sehr erfolgreich! 2015 wurde Joachim sowohl für 40 jährige Mitgliedschaft und Amtsausübung geehrt!

Viele Landes- und Bundesveranstaltungen hat Joachim an vorderster Front mit organisiert und durchgeführt. Er war sich für nichts zu schade und wurde bei diesen Aktionen immer verlässlich von „seiner Mannschaft“ unterstützt. Gerade jetzt war er federführend für die LG Niedersachsen bezüglich der Organisation und Durchführung des Bundesleistungshütens 2020 in Eimke tätig. Dem Hüten und der Tradition fühlte sich Joachim immer sehr verbunden.

Aufgrund dieser besonderen Leistungen wurde Joachim Otto Quade 1999 mit der „Silbernen Verdienstspange“ durch seine Landesgruppe Niedersachsen ausgezeichnet!

Begleitend zu seinen Aktivitäten lag ihm die Förderung der Kinder und Jugendlichen im Verein sehr am Herzen. Dieses ging weit über die Vereinsarbeit hinaus und umfasste besonders die schulische Förderung einschließlich kostenlosem Nachhilfeunterricht, soziale Prägung etc.! Hier wurde er natürlich zu Lebzeiten durch seine Frau Hannelore und Sohn Christoph stark unterstützt! Eine vorbildlich menschliche Haltung!

Dieses außerordentliche Engagement gipfelte darin, dass Joachim Otto Quade am 26.02.2017 die Jugendbetreuung der Landesgruppe Niedersachsen übernahm. In den 3 Jahren seiner Amtsführung als Jugendbetreuer der LG Niedersachsen hat er viel Herzblut investiert, um einen Neubeginn zu starten. Leider kann er dieses nun nicht mehr fortsetzen.

Wir sind Joachim Otto Quade zu großen Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser besonderes Mitgefühl gilt seinem Sohn Christoph.

Mitglieder und Vorstand der Landesgruppe Niedersachse

Georg zum Felde
1. Vorsitzender